

Denkmal des Monats

Autor(en): **Guhl, Martin**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **125 (1999)**

Heft 1

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Saurier sind zurück!

Dieter Wuhrmann

STEVEN SPIELBERG hat immer behauptet, die Saurier würden eines Tages zurückkehren. Jetzt sind sie wirklich zurück! Die Wiedergeburt geht jedoch nicht auf Laborzüchtungen oder Bewirtschaftung prähistorischer Gene zurück, sondern auf Entscheidungen, die in Chefetagen, Aktionärsversammlungen oder auf Verwaltungsratssitzungen getätigt wurden. Die Motivation zur Schaffung dieser Monster war auch nicht Forschungsdrang, sondern reine Geldgier.

Und nun stehen sie da, diese Ausgeburten von Mega-Fusionen, monumental, furchteinflössend und völlig beerauscht von ihrer eigenen Grösse. Ihre Opfer – Entlassene, Rationalisierungsoffer, Zwangspensionierungen – gehen in die Tausende. Die neuen Saurier heissen nicht mehr «Tyrannosaurus rex» sondern «grösste Bank der Welt» oder «grösster Erdölkonzern der Erde».

Doch haben diese Kreaturen nicht nur die schiere Grösse mit den Sauriern gemein, sondern auch die Nachteile, welche einst zum Aussterben dieser Spezies geführt haben: Immobilität, zu lange Reaktionszeiten sowie ein Hirn, welches im Verhältnis zum Körpervolumen zu klein ausgefallen ist. Doch eine gewisse «Grösse» wird diese neuen Saurier immer begleiten: vom grössten Risiko zum grössten Kurssturz bis zur grössten Pleite – aller Zeiten, wohlgemerkt!

Aufgeschnappt

...Manager und Eigentümer sind nicht frei von Eitelkeiten, Machtstreben und Vorlieben. *Neue Zürcher Zeitung*

...Die linke Hirnhälfte Blochers hat die europäische Integration längst vollzogen. *Berner Zeitung*

...Einmal mehr war er (gemeint ist Benjamin Netanyahu) seinem Prinzip treu geblieben, eine Entscheidung, die sich auf morgen verschieben lässt, nicht heute zu fällen, und was Zeit bis nächste Woche hat, nicht morgen schon anzupacken. *Jüdische Rundschau (Basel)*

Denkmal des Monats

